

Antragsformular Prüfberechtigung

Neuausstellung

Verlängerung / Änderung der Daten

Sportabzeichen ID: _____

Bei Änderung von Daten bitte die entsprechenden Kästchen ankreuzen:

Änderung des Namens

Änderung der Anschrift

Änderung des Vereins

Verlängerung der Gültigkeit

Wechsel des Kreises

Zusätzliches Sportfachgebiet

Profil löschen

Vorname: _____

Nachname: _____

Geb.-Datum: _____

Geschlecht: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Landkreis / kf. Stadt.: _____

E-Mail: _____

Tel.: (optional): _____

Verein: _____

Organisation*: _____

*(z.B. Schule, Bundespolizei, Feuerwehr, DLRG)

Ich beantrage die Abnahmeberechtigung für folgende Sportfachgebiete:

(nach Rücksprache mit dem / der Sportabzeichenbeauftragte/n)

Schwimmen Leichtathletik Turnen Radfahren Menschen m. Behind.

Ich möchte einen Prüfausweis in Papierform erhalten:

Datenschutz

Der/Die Antragsteller*in wurde darauf hingewiesen, dass er/sie mit beiliegendem Informationsblatt „Datenschutzinformationen - Anhang 2“ über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner/ihrer Daten aus dem Prüfverhältnis hingewiesen wurde. Ebenso versichert der/die Antragssteller*in die allgemeinen Verfahrensbestimmungen für das Deutsche Sportabzeichen nach dem Inhalt der Prüfungsrichtlinien zu beachten und nur einwandfrei erzielte Leistungen zu bestätigen. Dies bestätigt er/sie mit seiner/ihrer Unterschrift.

Datum/Unterschrift/Stempel

Bearbeitungsvermerke Kreissportverband:

Datum/Unterschrift/Stempel

Nationaler Förderer

Ehrenkodex

Für alle ehrenamtlich, neben- und hauptberuflich Tätigen in Sportvereinen und -verbänden.

Hiermit verspreche ich, _____:
Vor-/Nachname

- Ich werde die Persönlichkeit jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und dessen Entwicklung unterstützen. Die individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz, die Intimsphäre und die persönlichen Schamgrenzen der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie die der anderen Vereinsmitglieder werde ich respektieren.
- Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb der sportlichen Angebote gegenüber Mensch und Tier erziehen und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets an dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kinder- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexualisierter Art, ausüben.
- Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzuwirken.
- Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play handeln.
- Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird. Ich ziehe im „Konfliktfall“ professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.
- Ich verspreche, dass auch mein Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern auf den Werten und Normen dieses Ehrenkodexes basiert.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes.

Ort, Datum

Unterschrift

Anhang 2: Datenschutzinformationen



Datenschutzinformationen zur Prüfung und Verleihung des Deutschen Sportabzeichens und der Plattform „Sportabzeichen-Digital“

1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?

Der Deutsche Olympische Sportbund, die Landessportbünde und der Deutsche Behindertensportverband betreiben die Plattform DSA-digital in gemeinsamer Verantwortlichkeit.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der jeweilige Landessportbund bzw. die beurkundende Stelle in dem Bundesland, in dem Sie das Deutsche Sportabzeichen ablegen.

Die verantwortlichen Stellen und deren Kontaktdaten sind unter <https://sportabzeichen-digital.de/page/datenschutz> abrufbar.

2. Welche Quellen und Datenkategorien werden verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Rahmen Ihrer Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen erhalten:

- Stammdaten (Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Organisation (z.B. Schule), PLZ, Wohnort)
- Erbrachte Sportliche Leistungen;
- Bei Menschen mit Behinderung: Daten zu Art und Schwere der Behinderung (Behinderungsklasse).

3. Was ist der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck zur Feststellung der Voraussetzungen für die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens und der Ausstellung der Sportabzeichens sowie der Einrichtung des Nutzerkontos auf DSA-digital.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten?

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei der Teilnehmende ist, erforderlich. Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind (z.B. die Behinderungsklasse) ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO. Die Verarbeitung erfolgt, weil Sie respektive Ihre Vertreter die ausdrücklich Einwilligung erteilt haben.

5. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben?

Innerhalb des DOSB oder beim jeweiligen Landessportbund erhalten diejenigen Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie zur Prüfung und Verleihung des Deutschen Sportabzeichens benötigen.

Auch vom DOSB oder dem jeweiligen Landessportbund auftrags- und weisungsgebunden eingesetzte Dienstleister können zu den oben genannten Zwecken Ihre Daten erhalten. Das sind insbesondere Unternehmen in der Kategorie IT-Dienstleistung.



6. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, werden Ihre Daten für die Dauer der Prüfungen und (Mehrfach-)Verleihungen des Deutschen Sportabzeichens verarbeitet und gespeichert.

7. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten durch den DOSB in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

Die für den Veranstalter zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163 • 65189 Wiesbaden • Telefon: 0611 1408-0 • poststelle@datenschutz.hessen.de

Ihnen steht es frei, sich bei einer anderen zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

9. Besteht für Sie eine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Nein, eine Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten besteht nicht.

10. Inwieweit gibt es automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling?

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling erfolgen nicht.

12. Kann ich eine von mir erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten widerrufen?

Sollte sich die Datenverarbeitung auf eine von Ihnen erteilte Einwilligung stützen, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 S. 4 DS-GVO das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hiervon nicht berührt.

Der Widerruf ist formlos per Post oder E-Mail an die unter 1. genannte Anschrift möglich.

Legen Sie Widerruf ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, eine andere (gesetzliche) Grundlage gestattet dies. Erfolgt jedoch ein Widerruf und es liegt kein anderer Erlaubnistaatbestand vor, so müssen gemäß Art. 17 Abs. 2 lit. b DS-GVO die personenbezogenen Daten auf Ihren Wunsch hin unverzüglich gelöscht werden.

